NOTWENDIGE IMPFUNGEN ZUR EINREISE NACH COSTA RICA

In einigen Fällen ist zur Einreise nach Costa Rica die Gelbfieberimpfung nötig.

Wer muss sich gegen Gelbfieber impfen lassen?

Alle Reisenden, die die Absicht haben, das Land zu besuchen und die aus folgenden Ländern eingereist sind bzw. dort einen Zwischenaufenthalt hatten:

- Äthiopien
- Angola
- Äquatorialguinea
- Benin
- Bolivien
- Brasilien
- Burkina Faso
- Burundi
- Ecuador
- Elfenbeinküste
- Eritrea
- Gabun
- Gambia
- Ghana
- Guinea
- Guinea-Bissau
- Guyana
- Kamerun
- Kenia
- Kolumbien (außer Baranquilla, Medellín, Cali, Cartagena, San Andrés Providencia und Bogotá)
- Kongo (Demokratische Republik Kongo)
- Liberia
- Mali
- Mauretanien
- Niger
- Nigeria
- Peru

- Republik Kongo
- Republik Südsudan
- Sambia
- São Tomé und Príncipe
- Senegal
- Sierra Leone
- Somalia
- Sudan
- Togo
- Trinidad und Tobago (außer der urbanen Gebiete von Puerto España)
- Tschad
- Uganda
- Venezuela (außer Aragua, Carabobo, Miranda, Vargas, Trujillo, Mérida, Táchira, los estados de Falcón y Lara, Margarita Island, Caracas, Valencia, la Guaira)
- Zentralafrikanische Republik

Notwendige Unterlagen

Die Reisenden, die aus den genannten Gebieten einreisen, müssen das Internationale Gelbfieberimpfungszertifikat zur Einreise nach Costa Rica vorlegen. Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise nach Costa Rica stattgefunden haben.

Rechtsgrundlage

Decreto Ejecutivo N° 39997 del 3 de noviembre de 2016. Klicken Sie [hier](#) um das Dokument einzusehen.